

Personal file

1. August 1974

Hervensdingale,

Dein Wertes vom 13. Juli ist ja, leider, schon seit einigen Tagen in meinen Händen, und Deinen Enten von Venezuela habe ich bestimmt auch richtig bekommen. Dieses Hartige wird Dich hoffentlich auch noch dorthin erreichen. Geht ja ein sehr wohl-gelungenes Unternehmen zu sein.

Ach bin ja nun schon wieder ganz eingekerkert. Mäthild, natürlichster Weise, ist aber wieder im Urlaub, ich habe aber gleich passende Anshilfe gefunden, ein Mädchen namens Maria, die schon früher einmal vier Jahre bei uns war, bin also bestens versorgt. Dabei haben wir schönsten Sommerwetter, und ich kann jeden Tag im Pool schwimmen. Ah, die Reisten, wie sie es gut haben!

4178) Hauptstadt
Der Cybele ist gerade auf ein paar
Tage auf Vortragsreise, aber, wie
gesagt, im Gespräche über Einsam-
keit nicht zu Klagen. Der Bürost-
gen scheint diesen Sommer nicht
nach Europa zu kommen, und
so werde ich voraussichtlich
schlicht in Kilsberg bleiben.

Ob Du einmal hier auftauchst,
steht leider ganz ungewiss.

Hiergegen kann mit einem
Besuch unseres Malers wohl
gerechnet werden zu können,

allerdings nur für den

Fall, dass sie eine passende
Begleitung findet.

Wie lange der Niese sich noch
wind halten können? Ant doch
eigentlich kaum zu fassen.
So recht offenbild geht es in
unser Welt nun einmal nicht
zu; auf Einzelheiten wollen
wir uns gar nicht einlassen.

Wir sehen, ich meide auch
erst nichts Schönes. Der Be-
zug der guten Ethik liegt
ja nun auch schon wieder
zurück. Vorher wie immer
sehr angenehm und ist ja
ihre Schönes.

Bald mehr, und Schluss
dieses Unbeträchtlichen.

Amme
das beste Milieu.